

## NIEDERSCHRIFT

### über die 99. Sitzung des Seniorenbeirats am 06. Mai 2024

Teilnehmer: Hr. Dr. Brockmeyer, Hr. Sattler, Hr. Babel, Fr. Fach, Hr. Thörmer, Fr. Bürger (alle stb.), Hr. Beyer

Gast: Fr. Lukat, Dr. Bremen

BEGINN: 14:00 Uhr

---

### Öffentliche Sitzung

#### 1. Begrüßung, Tagesordnung, Protokoll

Der Vorsitzende **Hr. Dr. Brockmeyer** begrüßt alle Teilnehmenden – insbesondere die heutigen Gäste Fr. Lukat und Hr. Dr. Bremen - und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Die Tagesordnung wird festgestellt.

Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Einwendungen.

**Hr. Dr. Brockmeyer** teilt noch mit, dass die Juli-Sitzung (01.07.) im Stella Vitalis stattfinden werde. Evtl. ist auch die Teilnahme interessierter Bewohner oder des dortigen Beirats vorgesehen.

#### 2. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

#### 3. Bericht von wichtigen Ereignissen/Terminen seit der letzten Sitzung

**Hr. Sattler** berichtet vom Runden Tisch Mitte/Ost/West, die Arbeitsgruppe „Wohnen+Wohnumfeld“ habe eine weitere Zusammenkunft im Juni vereinbart, um die kick off-Veranstaltung bzgl. alternativer Wohnformen mit Bürgern vorzubereiten. Den Bürgern solle vermittelt werden, welche Wohnformen es gebe und wie Nachbarstädte diese umgesetzt hätten. Erforderlich sei dies u.a. deshalb, da 85% der Baby-Boomer nicht in barrierefreiem Eigentum wohnen und ihre Wohnung evtl. über kurz oder lang verlassen müssten.

**Fr. Lukat** weist darauf hin, dass „Glückania“ an der Düsseldorfer Str. alternative Wohnformen schaffen wolle.

**Hr. Sattler** erklärt, Verwaltung, Senior(inn)enbeirat und der Runde Tisch Mitte/Ost/West hätten 46 Kliniken im Umkreis von 20 km Luftlinie angeschrieben, um auf die schwierige Situation beim Entlassmanagement nach Aufgabe des Haaner Krankenhauses hinzuweisen und um aktive Unterstützung zu bitten. Anlässlich des Pressegesprächs in der letzten Woche kam der Vorschlag, die Inhalte des Pflege-Flyers mit einem DIN A 5-Faltblatt zu ergänzen. Dieser soll einen „Workflow im Falle eines Unfalls/Notfalls“ enthalten. Diesem Vorschlag werde man sich annehmen. Außerdem werde über einen entsprechenden Flyer nachgedacht.

*nachrichtlich: Dieser ist inzwischen gedruckt worden.*

**Hr. Dr. Bremen** unterstützt diese Initiative ausdrücklich.

**Hr. Sattler** informiert im Weiteren darüber, dass die Projektgruppe „Bürgerhausareal“ zur finalen Abstimmung mit Verwaltung und Planungsbüro über den Planungsentwurf zur Umsetzung u.a. eines Nachbarschaftstreffs auf dem Gelände des ehemaligen Bürgerhausareals in Gruiten getagt habe. Alle Forderungen des Runden Tisches Gruiten konnten übernommen werden.

Die Vertreterinnen des TSV Gruiten hätten zum letzten Runden Tisch Gruiten dargelegt, dass die Aktivitäten im dortigen Sportlerheim ab dem 01.07. eingestellt würden, da es danach abgerissen werden solle.

**Fr. Lukat** legt dar, dass die Bürgerschaft z.T. unerfüllbare Erwartungen an die Politik hege. Der Investor hätte bereits im Vorfeld mit ins Boot geholt werden sollen. So müsse einem Investor dieser Entwurf schmackhaft gemacht werden.

Abschließend erwähnt **Hr. Sattler** noch das Gespräch der beiden Vorsitzenden mit Fr. Köhler von den Stadtwerken. Diese habe nicht nur ihr Interesse an der Teilnahme am Runden Tisch Mitte/Ost/West deutlich gemacht, sondern auch ein neues digitales Erfassungssystem für das Parkhaus Dieker Str. angekündigt. Über den Vorschlag sowie eine Lösung bei der dortigen engen Einfahrtssituation werde man nachdenken. Auch wolle man den barrierefreien Umbau des Stadtbades angehen.

#### **4. Vorschau kommende Termine**

**Hr. Dr. Brockmeyer** erklärt, am morgigen Tag stünde für beide Vorsitzende die Fahrt zur Jahres-Hauptversammlung der Landes-Senioren-Vereinigung an. Dort werde man für seinen Antrag „Freie Fahrt für Senior(inn)en“ werben. Die Sprechstunde für Senior(inn)en finde am Mittwoch open air vor dem supernah in Gruiten statt.

**Hr. Sattler** kündigt zwei Veranstaltungen an: Die Eröffnung der outdoor-Fitnessanlage in Gruiten am 14.05.24 um 18 Uhr auf dem Sportplatz Gruiten und die Demonstration zu 75 Jahre Grundgesetz am 23.05.24 um 18 bzw. 19 Uhr im Park Ville d’Eu bzw. am Neuen Markt.

Evtl. müsse die Juni-Sitzung des Senior(inn)enbeirates entfallen, wenn sich nicht genügend anwesende Beiratsmitglieder vor Ort befänden.

Für die nächste Sprechstunde am 05.06. in der Sparkasse finden sich Fr. Fach und Fr. Bürger bereit.

#### **5. Bericht Öffentlichkeitsarbeit**

**Hr. Dr. Brockmeyer** hat Berichte über die Einigung zur Kirmes-Frage, die Demenzgruppe Gruiten, den geplanten Aufbau eines Tauschringes durch die AWO, die fehlenden Kinderräder bei der Kleiderkammer, die geplante Streichung von Parkgebühren in Herzogenrath und das Entlassmanagement gelesen.

#### **6. Bericht Stadtverwaltung, Sozialamt**

**Hr. Beyer** berichtet über das Ansinnen der Verwaltung für die Jahre 2025 und 2026 einen Doppelhaushalt aufzustellen. In diesem seien die voraussichtlichen Einnahmen und

Ausgaben von zwei Haushaltsjahren enthalten. Beispiele aus anderen Kommunen zeigten, dass zwar öfter im zweiten Jahr des Doppelhaushaltes ein Nachtragshaushalt nötig werde, dies aber insgesamt weniger administrativen Aufwand darstelle, als zwei komplette Haushalte aufzustellen.

Bei der Stadtverwaltung werde derzeit ein neuer Personalrat gewählt und Fr. Kotthaus sei zur Antikorruptionsbeauftragten bestellt worden.

## **7. Projekte und Aufgaben, Berichte, Aktuelles**

### **7.a Aktuelles aus den Quartieren**

**Hr. Sattler** berichtet, eine Vereinbarung mit der Straßenverkehrsbehörde bzgl. des während der Bauarbeiten gesperrten Fußweges vor der Baustelle Flemingstr. (Bauverein Haan) an der Sauerbruchstr. bis zur Landstr. getroffen zu haben. Generell störten ihn die unzähligen Baustellen auf Haaner Stadtgebiet in den letzten Monaten.

### **7.b. Demenznetz Haan**

**Hr. Dr. Brockmeyer** möchte Unterlagen zum Gruitener Demenz-Treff in der dortigen katholischen Kirche auslegen.

## **8. Mitteilungen**

**Hr. Dr. Brockmeyer** informiert über das Organspenderegister, das die Möglichkeit biete, seine Bereitschaft oder Ablehnung zur Organspende online zu hinterlegen.

**Hr. Babel** teilt mit, die Unterführung des Bahnhofes Gruitzen habe nach den Niederschlägen der letzten Woche erneut unter Wasser gestanden. Stadt und Bundesbahn schoben sich die Zuständigkeit zur Aufgabenerledigung gegenseitig zu.

**Fr. Lukat** stellt klar, die Stadt habe aufgrund der klaren Eigentumsverhältnisse keinerlei Verpflichtung sich darum zu kümmern.

**Hr. Thörmer** fragt, ob mit einer Fertigstellung des Haaner Bachtals noch vor den Sommerferien zu rechnen sei.

**Hr. Sattler** geht eher von einer Einweihung im September aus.

**Hr. Babel** zeigt sich positiv erfreut darüber, dass sich die Situation an den Bushaldebuchten am Alten Markt bzgl. SB 50 und Linie 786 entspannt habe.